

Ausschreibung



5. BBS-Landessportfest

30. September 2023

in

Lauf

Liebe Vereinsvorstände, Abteilungsleiter und Übungsleiter,

der Badische Behinderten- und Rehabilitationssportverband möchte seinen Mitgliedsvereinen auch in diesem Jahr wieder eine Möglichkeit bieten, sich auf Breitensportlicher Basis mit anderen Sportlern aus dem Landesverband Baden zu messen und in lockerer Atmosphäre zusammenzukommen. Das BBS-Landessportfest ist für Ihre Vereinsmitglieder eine gute Möglichkeit, sportliche Bewegung mit Geselligkeit zu verbinden. Wir würden uns sehr darüber freuen, wenn Sie diese Veranstaltung bei Ihren Vereinsmitgliedern bewerben würden. Dieses Sportfest soll auch dazu dienen, alte Freundschaften aufzufrischen und neue zu schließen.

In der Ausschreibung haben wir aus Gründen der besseren Lesbarkeit nur die männliche Form gewählt. Alle Ausführungen der Ausschreibung gelten gleichberechtigt für die weibliche Form.

Wenn Sie Fragen zu der Veranstaltung oder den einzelnen Disziplinen haben, können Sie sich sehr gerne an unseren Mitarbeiter Holger Kimmig wenden (07221/3961811, Holger.Kimmig@bbsbaden.de).

Veranstalter: Badischer Behinderten- und Rehabilitationssportverband e.V.

Ausrichter: Turnverein Lauf 1920 e.V.

Termin: Samstag, 30. September 2023

Beginn: 10:00 Uhr

Der BBS behält sich vor, je nach Zahl der Anmeldungen einzelne Vereine/Abteilungen zu einer späteren Uhrzeit beginnen zu lassen. Dies wird rechtzeitig mitgeteilt.

Ort: Neuwindeckhalle, Schulstraße 5, 77886 Lauf

Anmeldung: Bis 18.08.2023 mit beiliegendem Formblatt
an: BBS – Holger Kimmig, Mühlstraße 68, 76532 Baden-Baden oder
Holger.Kimmig@bbsbaden.de

Kategorien: Frauen, Männer, Mixed-Mannschaften (6 Teilnehmer)

Wertung: Pro Disziplin können max. 1.000 Punkte erreicht werden. In der Addition der 10 Disziplinen ergibt sich eine max. Gesamtpunktzahl von 10.000 Punkten pro Teilnehmer.

Stationen:

1. Sandsäckchen - Zielwurf	6. Kugeltransport
2. Shuffleboard	7. Hockey-Zielschlag
3. Ballprellen	8. Ziel-Prellball
4. Zielschießen - Tennisball	9. Kasten-Zielwurf
5. Zielwurf	10. Blind-Zielwurf

Die einzelnen Stationen erfordern Geschicklichkeit, Koordination und Konzentration und sind für alle Sportler im Bereich des BBS geeignet.

Urkunden werden nur an die jeweils 10 besten Frauen, Männer und Mannschaften vergeben. Jeder Verein erhält eine Ergebnisliste.

Der Geschicklichkeitswettbewerb wird als Zehnkampf in der Sporthalle ausgetragen. Dabei ist eine Klassifizierung in Startklassen nicht vorgesehen.

Der Wettbewerb wird als Einzel- und Mannschaftswettbewerb durchgeführt. Eine Mannschaft besteht aus 6 Teilnehmern. Die Mannschaften werden nach Verein und nach der Einzelergebnisliste eingeteilt und gewertet (die 6-Besten des Vereins stellen die 1. Mannschaft).

Die Ausführungsbestimmungen für die einzelnen Disziplinen sind den folgenden Seiten zu entnehmen.

1. Station: Sandsäckchen – Zielwurf

Aus dem Stand das 250 g. Säckchen in einen Reifen werfen. Jeder Teilnehmer hat 5 Versuche.

Entfernung: 5 Meter.

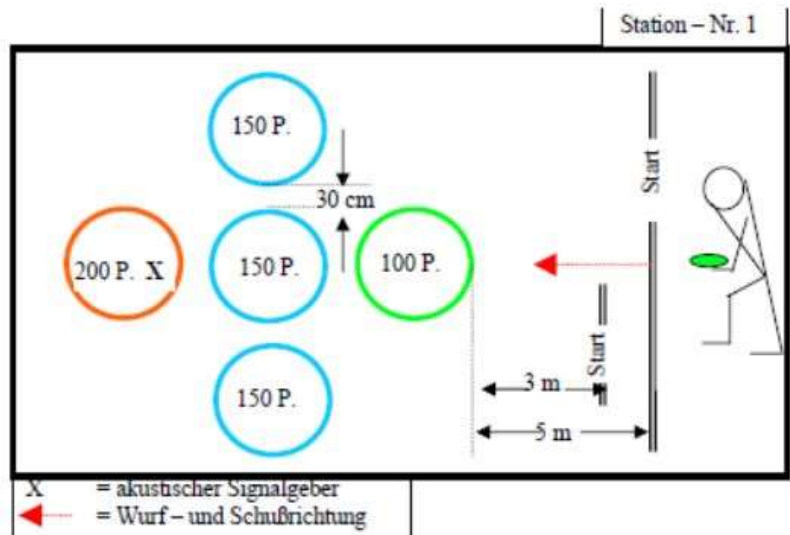
Wertung: Siehe Zeichnung.

Ein Teil des Sandsäckchens muss den Boden innerhalb des Reifens berühren. Doppelober- u. Doppelunterarm-Amputierte schießen das Säckchen mit dem Fußrist.

Entfernung: 3 Meter.

Für Sehgeschädigte wird ein akustischer Signalgeber im 200er Reifen installiert.

Entfernung: 3 Meter.



2. Station: Shuffleboard

Aus einer angegebenen Entfernung versucht der Teilnehmer mit einem entsprechenden Stab, die Scheibe auf das höchstbewertete Feld zu schieben. Jeder Teilnehmer hat 5 Versuche.

Entfernung: 5 Meter.

Wertung: Punkte siehe Zeichnung.

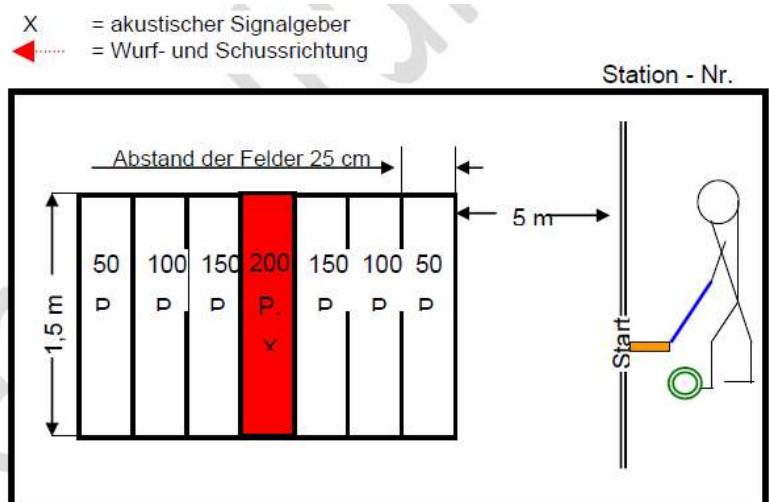
Für die Wertung ist der Mittelpunkt der Scheibe maßgebend. Kommt eine Scheibe direkt auf der Linie zum Stillstand, wird das nächst höhere Feld bewertet.

Doppelober- und Doppelunterarm Amputierte schießen mit dem Fuß einen Tennisring in das Feld.

Entfernung: 5 Meter

Für **Sehgeschädigte** wird ein akustischer Signalgeber auf der Daube installiert.

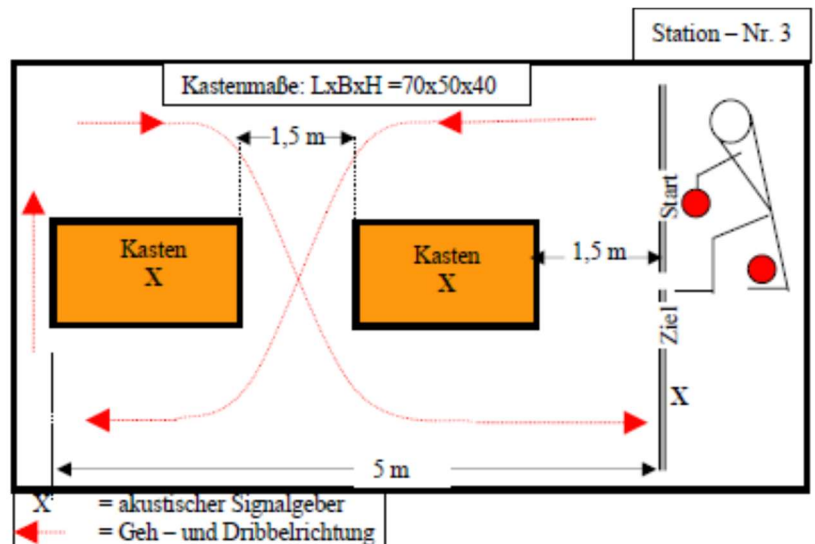
Entfernung: 5 Meter.



3. Station: Ballprellen

Prelle einen Basketball über die Distanz von 2x5 Meter um zwei Hindernisse, kleiner Kasten, siehe Zeichnung. Jeder Teilnehmer hat 5 Versuche.

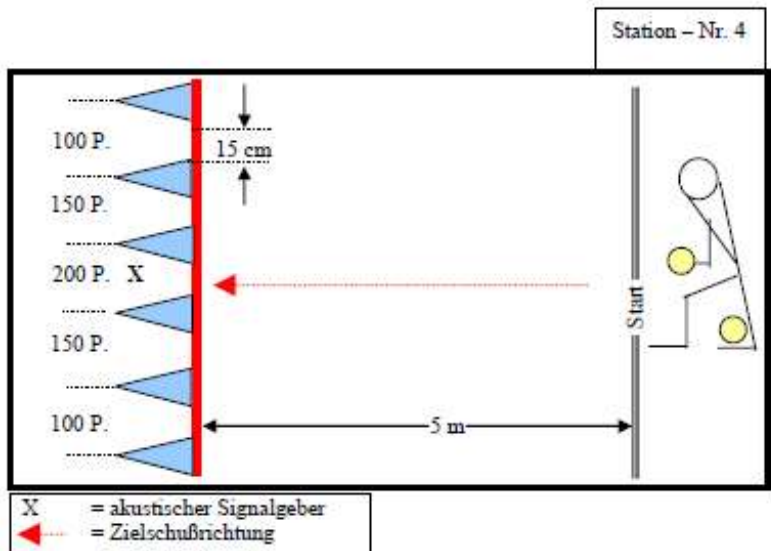
Wertung: Gesamte Strecke = 200 Punkte.
Halbe Strecke = 100 Punkte.
Doppelober- u. Doppelunterarm-Amputierte fñhrenden Ball am Fuß (dribbeln)!
Sehgeschädigte transportieren den Ball in der Hand wobei auf den Hindernissen und am Ziel ein akustischer Signalgeber installiert ist.



4. Station: Zielschießen -Tennisball-

Der Tennisball muss die Ziellinie zwischen den Kegeln überqueren. Entsprechend der Behinderung kann wahlweise das Zielschießen mit der Hand oder dem Fuß erfolgen. Jeder Teilnehmer hat 5 Versuche.
Entfernung: 5 Meter.

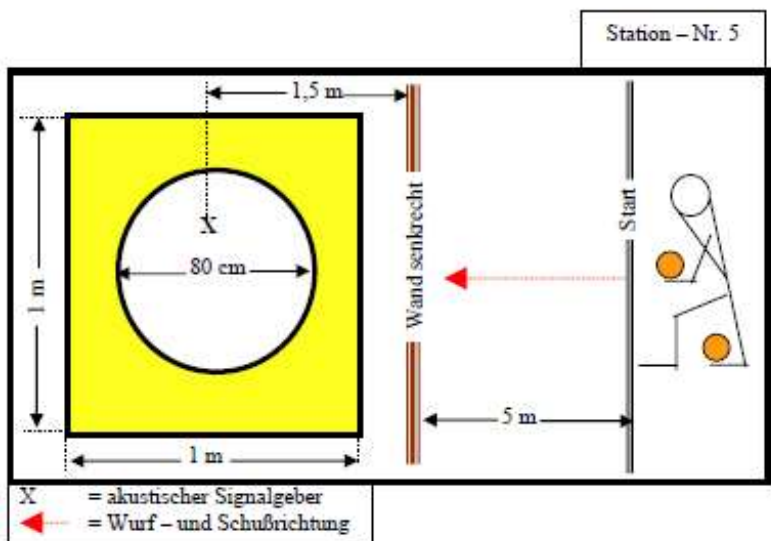
Wertung: Punkte siehe Zeichnung.
Für Sehgeschädigte wird ein akustischer Signalgeber in der Mitte der 200er Wertung installiert.



5. Station: Zielwurf

Entsprechend der Behinderung kann wahlweise geworfen oder geschossen werden mit einem Volleyball durch einen Reifen, der an der Wand befestigt ist. Jeder Teilnehmer hat 5 Versuche.
Entfernung: 5 Meter.

Wertung:
Durchwerfen des Reifens = 200 Punkte.
Berühren des Reifenrandes = 150 Punkte.
Treffer des markierten Feldes = 100 Punkte.
Doppelober- u. Doppelunterarm-Amputierte mit einem Volleyball durch einen Reifen schießen.
Für Sehgeschädigte ist ein akustischer Signalgeber im Reifen installiert.



6. Station: Kugeltransport

Die Kugel auf einem Handstab, bei gestrecktem Arm, über eine Entfernung von 5 Metern, mit Umrunden von vier Hindernissen, transportieren.

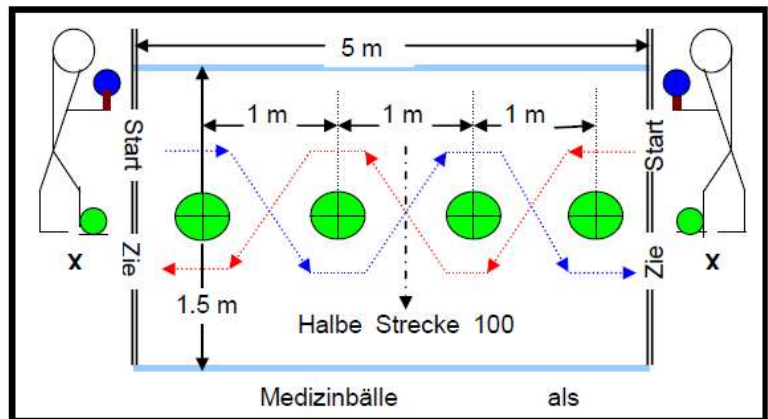
Jeder Teilnehmer hat **5 Versuche**.

Entfernung: 5 Meter.

Wertung: Gesamte Strecke = 200 Punkte.
Halbe Strecke = 100 Punkte.

Für **Sehgeschädigte** ist am Ziel ein akustischer Signalgeber installiert.

Doppelober- und Doppelunterarm Amputierte bewegen einen Luftballon mit dem Fußgelenk über die angegebene Strecke ohne das der Ballon den Boden berührt.



7. Station: Hockey – Zielschlag

Den Tennisball mit dem Hockeyschläger in einen Kasten schießen. Jeder Teilnehmer hat 5 Versuche.

Entfernung: 5 Meter.

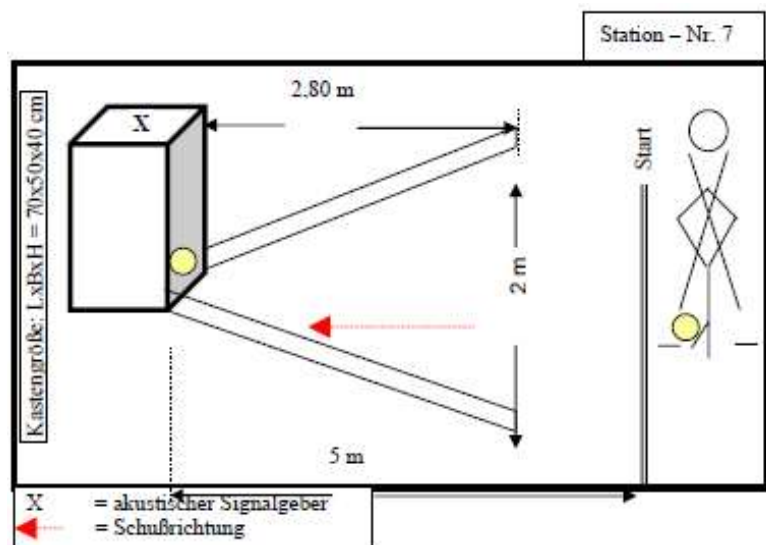
Wertung: Treffer Kasten = 200 Punkte.

Treffer Bande in den Kasten = 100 Punkte.

Erstberührung wird gewertet!

Doppelober- u. Doppelunterarm-Amputierte, Blinde schießen den Tennisball mit dem Fuß in den Kasten.

Für Sehgeschädigte mit akustischem Signalgeber auf dem Kasten.



8. Station: Ziel – Prellball

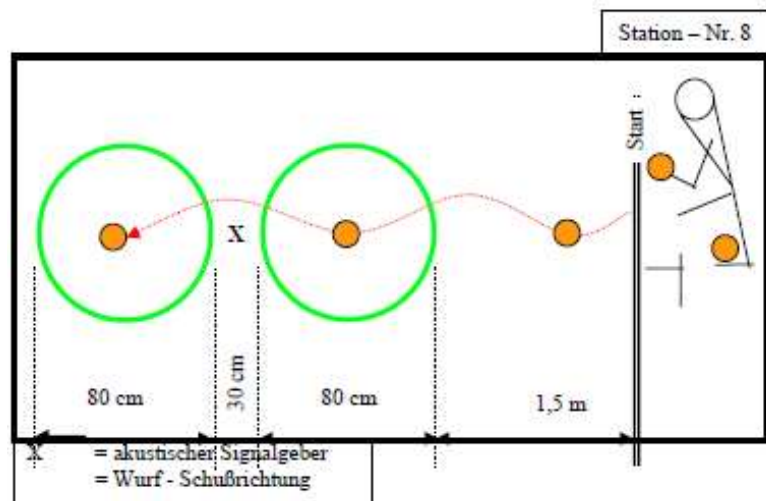
Den Volleyball in zwei hintereinander liegende Reifen prellen. Jeder Teilnehmer hat 5 Versuche.

Wertung: Erster Reifen = 100 Punkte. Erster und zweiter Reifen = 200 Punkte.

Reifenberührung zählt!

Doppelober- u. Doppelunterarm-Amputierte den herabfallenden Ball mit dem Fußrist in den Reifen spielen.

Für Sehgeschädigte mit akustischem Signalgeber zwischen ersten und zweiten Reifen.



9. Station: Kasten – Zielwurf

Den Gymnastikball aus dem Sitz (Stuhl) in einen Kasten werfen. Jeder Teilnehmer hat 10 Versuche.

Entfernung: 3 Meter.

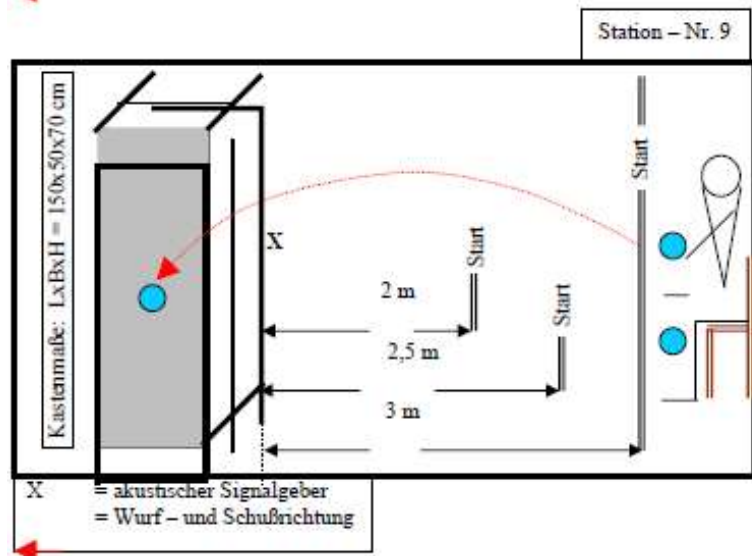
Wertung: Jeder Treffer = 100 Punkte.

Herausspringende Bälle aus dem Kasten sind gültige Treffer!

Doppelober- u. Doppelunterarm-Amputierte werfen oder schießen den Gymnastikball mit den Füßen in den Kasten.

Entfernung: 2 Meter.

Für Sehgeschädigte wird ein akustischer Signalgeber vor dem Kastengestell am Boden installiert. Entfernung: 2,5 Meter.



10. Station: Blind – Zielwurf

Den Volleyball rückwärts über den Kopf auf einer Matte in das markierte Feld an der Wand werfen. Feldgröße an der Wand 1x1 Meter. Rollstuhlfahrer werfen aus dem Rollstuhl. Jeder Teilnehmer hat 5 Versuche. Entfernung: 3 Meter.

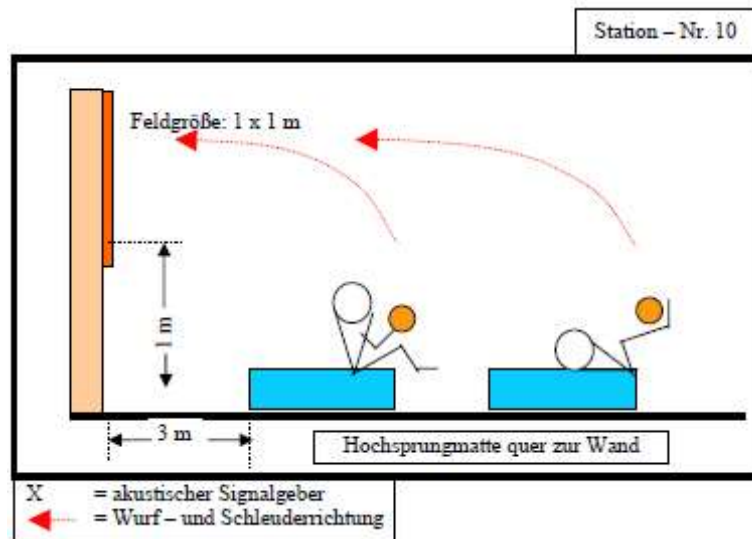
Wertung: Jeder Treffer = 200 Punkte.

Randberührung = 100 Punkte.

Doppelober- u. Doppelunterarm-Amputierte liegen mit dem Rücken zum Ziel. Aus der Rücklage mit beiden Beinen den Ball zu Wand schleudern.

Für Sehgeschädigte ist ein akustischer Signalgeber in Feld befestigt.

Teilnehmer, die nicht auf die Matte können, werfen auf dem Stuhl sitzend wie ein Rollstuhlfahrer.



Anmeldung zum 5. BBS-Landessportfest am 30.09.2023 in Lauf

Wir, _____
Verein / Abteilung

Ansprechpartner

melden für das 5. BBS-Landessportfest am 30.09.2023 folgende Teilnehmer:

Lfd. Nr.	Name	Vorname	Mannschaft	männlich / weiblich	Rollstuhlfahrer ja/nein	Sehbehinderung ja/nein
1						
2						
3						
4						
5						
6						
7						
8						
9						
10						
11						
12						
13						
14						
15						
16						
17						
18						
19						
20						
21						
22						
23						

24						
25						
26						
27						
28						
29						
30						
31						
32						
33						
34						
35						
36						
37						
38						
39						
40						
41						
42						
43						
44						

Ort, Datum

Unterschrift